

Wie gewinne ich das Herz eines Mannes? (Kappy 6 On!)

SakuXSasu & SasuXNaru ;D

Von abgemeldet

Kapitel 2: Wie man seine Liebe zeig

Titel: Wie gewinne ich das Herz eines Mannes

Teil: 02/??

Autorin: china-mädchen

Rating: 16 slash or 18 slash

Warnungen: [Slash], Shonen ai

Hauptpairing: SasuXnaru, SakuXSasu

Disclaimer: Die Charaktere gehören nicht mir! Sie sind von Masashi Kishimoto! ;)

Sasuke: 26

Sakura: 24

Wie man seine Liebe zeig

Hey meine Lieben ^^

Bohr ich habe das Kapitel reingestellt und noch am gelichen Tag bekam ich 7 Kommentare und jetzt sind es schon 12 o.o Ihr seid die Besten. Ich hoffe das bleibt auch so ;D Es sind sogar 32 Favos also ich laber mal wider zu viel ;D viel spaß und danke an:

- Kalehareda -Wolfdemon-Ai
- NukeUke -StrawberryMilkshake
- Nisi87 -MafiaVamp
- Bi_Kawaii_x3
- red_puppet
- Guren-no-Kimi
- Kiki98

Kapitel 2: Wie man seine Liebe zeig

„Morgen Schatz, wie hast du geschlafen“, fragte Sasuke aus dem Bett heraus.

„Morgen, ganz gut“ log ich, denn ich konnte die ganze Nacht kein Auge zudrücken, weil ich ihn vermisst hatte.

Er stand auf, streckte sich und gab mir einen Guten- Morgen- Kuss, ja einen einfachen Kuss. Keinen leidenschaftlichen, von dem mir die Knie weich werden....nein...einen ganz normal Kuss. Unsere Leidenschaft hatte stark abgelassen.

Ich stand in der Küche, Sasuke kam aus dem Bad, nur mit einem Handtuch um die Hüfte. Die Tropfen, die auf seiner hellen Haut hafteten und langsam nach unten flossen, sahen noch verführerisch aus, als die, die in seinem Haar klebten.

„Was gib es zu Essen?“ fragte er mich ganz natürlich, doch ich ging nicht auf seine Frage ein. Ich drehte mich nicht vom Herd, sondern fragte ohne ihn anzuschauen:

„Wo warst du gestern so lange?“

Es kam zuerst keine Antwort.

„Das weißt du doch...feiern“

Ich gab nur ein kaltes "Aha" von mir und machte weiter Pfannkuchen, die er so gerne mochte.

Plötzlich spürte ich warme Hände, die sich um meine Taille schlangen und weiche Lippen, die meinen Nacken küssten. Ich konnte spüren wie Sasukes Atem meine Haut streifte und es machte mich nervös. Ohne Vorwarnung zog er seine Arme plötzlich fester um mich und drückt mich näher an sich.

Er drehte mich zu ihm um, schaute mir tief in die Augen und berührte meine Lippen mit seinen.

Sasukes Kuss wurde fordernder und er schob seine rechte Hand hinter meinen Kopf. Die linke Hand bahnte sich einen Weg unter mein grasgrünes Top. Sasuke hob seinen Kopf wieder an und begann dann, Küsse auf meinem Nacken zu verteilen. Erst nur kleine Küsschen, wie ein pickendes Huhn, dann immer längere, bis er sich teilweise an meiner Haut festsaugte. Meine Nackenhaare stellten sich auf und nun hatte ich auch Gänsehaut auf der Brust. Ich schloss die Augen. Versuchte, ruhig zu atmen.

Eine Hand von Sasuke löste sich von meinem Bauch und wanderte nach oben zu meinem Nacken. Gleichzeitig hörte er auf, meinen Hals zu liebkosen. Sanft streichelte er mit den Fingerkuppen von meinem Nacken nach vorne zum Kehlkopf und dann langsam abwärts. Über das Brustbein, das Ende der Rippen, über die ersten beiden Bauchmuskeln, weitere, meinen Bauchnabel, wobei er mit dem Mittelfinger kurz an ihm hängen blieb und dann weiter fuhr bis zum Bund meiner Pans. Und überall da, wo bisher noch keine Gänsehaut bestanden hatte, aber es durchaus möglich war, sah ich nun auch wie ein gerupftes Huhn aus. Wenn es möglich wäre, hätte ich wohl auch an den Handflächen welche gehabt.

Dann stoppte er, knabberte an meinem Ohr und hauchte mir etwas hinein:

„Ich weiß nicht, ob ich dir das sagen darf: aber du riechst einfach unglaublich.“ Ich bekam auf einmal Gänsehaut auf Armen und Beinen. Und auch meine Wangen fühlen sich wieder ein wenig wärmer an.

Kurz machte ich den Herd aus, drehte mich wieder zu ihm und genoss weiter die Berührungen an meinem Körper.

Ich zog meine Arme zu meinem Brustkorb hoch und legte meine Hände auf seine

Brust. Ich drückte ein wenig, in der Hoffnung, er würde von mir ablassen und Gott sei Dank ließ er kurz ab und schaute mich verwirrt an.

„Komm lass und essen“ meinte ich dann, denn irgendwie hatte ich ein komisches Gefühl.

Er lächelte und nickte.

Wir setzten uns an den Tisch.

„Ach ja, Schatz?! Ich muss heute Überstunden machen, also komme ich etwas später.“

Ich nickte.

Etwas später aha....

(....)

„Tiefer, bitte!“, kommt es von Tenten.

Ich mache, wie mir geheißen. „So?“

„Noch ein klein wenig“, bittet sie mich.

„Wirklich noch tiefer? Bist Du Dir sicher?“, frage ich vorsichtig nach.

„Ja, mach schon“, meint sie ein klein wenig ungeduldig.

„Ganz wie du willst, aber du solltest langsam auf den Punkt kommen, mir werden schon die Arme lahm“, stöhne ich.

„Ja, bleib so, so ist es gut.“, sagt sie etwas außer Atem, „Was meinst Du, gefällt es Dir?“, will sie wissen.

„Ja“, grinse ich langgezogen, „gefällt mir!“

„Sagst du das jetzt nur, damit du endlich erlöst wirst, oder meinst du es ehrlich?“, fragt sie mich skeptisch.

„Hm“, antworte ich ausweichend und setze mein spitzbübischstes Grinsen auf.

Sie lacht, tritt von hinten an mich heran und markiert mit einem Bleistift die Stelle auf der Tapete, an der das Bild letztendlich hängen sollte.

Erleichtert lehne ich den Hundertwasser-Kunstdruck vorsichtig an die Wand, lasse meine Arme sinken und schüttle sie kurz aus.

„Gott noch länger und die wären mir abgefallen.“ Sie kichert.

„Ach Sakura?“

„Ja?“

„Danke“

„Für meine Freunde tu' ich doch alles“

„Nein, ich meine, die Sache mit Neji. Es hält mich noch etwas zurück und jetzt habe ich auch noch die Wohnung hier bekommen...Ich wollte dir nur dafür danken, dass du für mich da bist.“

„Wie läuft es eigentlich mit Sasuke?“ wechselt sie plötzlich das Thema.

„Hm...naja, ich weiß nicht. Auch wenn er mich küsst, wir wirklich guten Sex haben und er bei mir ist, habe ich trotzdem das Gefühl, dass er was mit Männern hat.“

„Ach Süße...“ seufzte Tenten und legte einen Arm um meine Schulter.

„Weißt du was jetzt hilft?“, fragte sie mich mit einem Lächeln. „Ein schöner Kaffee! Lass uns ins `Canal` gehen, die haben den besten Kaffee weit und breit.“

(....)

Der Nachmittag mit TenTen war sehr angenehm gewesen. Der Kaffee war super. Wir hatten uns über dies und das unterhalten. Die Atmosphäre im Cafe `Canal` war sehr angenehm und wir haben beschlossen jeden Samstag einen kleinen Frauentreff zwischen uns zu organisieren.

Zu Hause angekommen, so gegen 16:40, ging ich wieder duschen und dann an den PC. Ich checkte alle Nachrichten und las mir die neuesten Themen durch. Die Frau von gestern-Temari- hatte wieder geantwortet.

" Hi,

Danke für Eure Antworten.

Also jetzt ein bisschen Hintergrundinformationen. Ich bin mit meinem Mann seit 9 Jahren zusammen, davon 4 verheiratet. Ich bin meinem Mann immer treu gewesen und dieser junge Mann ist seit 9 Jahren der erste, der Gefühle in mir weckt, die ich doch eigentlich nur für meinen Mann haben darf. Mein Mann war nicht immer treu. In unserer Ehe hat er bereits 3 Affären gehabt, außerdem ist er auch öfters aggressiv mir gegenüber und oft ungerecht. Ich darf den ganzen Laden schmeißen und er ist der Chef.

Wie ich bereits geschrieben habe, hatte ich nicht von Anfang an Gefühle für meinen Kollegen. Das Schlüsselerlebnis war folgendes: Mein Mann war wieder super cholerisch, er ist nämlich überhaupt nicht Stress-resistent, und hat mich den ganzen Morgen nur runtergeputzt. ER

(so nenne ich ab sofort meinen Kollegen)

hat dies mitbekommen, da er zufällig mit im Büro war. Nachdem mein Mann gegangen war, brachte ER mir eine Tasse Kaffee, sagte nichts und nahm mir meine Arbeit (musste irgendetwas sortieren) mit den Worten `mach erst Mal 'ne Pause` ab. Da musste ich auf einmal heulen, weil mich das total gerührt hat und da habe ich dann genauer hingeschaut und ihn in mein Herz geschlossen. In den darauf folgenden Monaten habe ich ihm immer mal wieder meine Seele ausgeschüttelt und er war für mich da,

nie aufdringlich aber da. Als er dann gegangen ist, wie gesagt vor einem Monat, seitdem denke ich jeden Tag an ihn, er aber auch an mich, glaube ich. So ist er an dem Tag, wo ich ihn angerufen habe (das erste Gespräch seit einem Monat), an unserem Büro später vorbeigefahren, das hat er sonst nicht gemacht. Sein Freund hat mir erzählt, dass er eine Woche in den Urlaub gefahren ist und dort nur getrunken hat und sich mit Leuten angelegt hat, also dass er sehr traurig ist, nicht mehr bei uns in der Firma zu sein.

In seiner letzten E-Mail hat er mir geschrieben, dass er mich gerne besucht, wenn mein Mann mal nicht da ist (mein Mann ist manchmal auf Geschäftsreise) und hat mit Dein

.... (Name) unterschrieben. Mein Mann fährt morgen Abend wieder auf Geschäftsreise und ist dann eine Woche weg, was meint ihr, sollte ich ihn mal anrufen?
Bitte verurteilt mich nicht wegen verheiratet und so,
zwischen uns ist nichts gewesen, habe mich die ganze Zeit dagegen gewehrt, weil ich eben verheiratet bin. Danke für Eure Antworten und Eure Hilfe. "

Ich hasse solche Frauen, obwohl sie verheiratet ist, will sie, auch wenn nur `vielleicht`, ihn anrufen? Ja, natürlich ist sie verheiratet und dann kommt ja die Geschäftsreise ihr zu Gunsten. Ich wette darauf, dass sie ihren Mann stehen lässt. Ich wollte gerade weiter surfen, als mein Telefon klingelte.

„Sakura hier, wer stört?“

Ein lachen war auf der anderen Leitung zu hören.

„Sei lieber froh, dass ich mir überhaupt die Mühe mache anzurufen.“

Ich lächelte. „Ich fühle mich geehrt. Was ist denn so wichtig, dass du mich um 5 Uhr Abends anrufst?“

„Brauch' ich einen Grund um dich anzurufen...vielleicht wollte ich einfach nur etwas tratschen?“

„....“

„Ja, ja ich hab ja schon verstanden. Der Grund meines Anrufs ist wohl für dich sehr hilfreich. Ich habe mit Tenten geredet und sie hat mir- “

Meine Augen weiteten sich. „DU...Du hast mit Tenten geredet?“

„Ähm...naja, ich hab sie zufällig auf dem Weg nach Hause getroffen, in der Nähe des Cafès, wo ihr heute wart. Ja, und da haben wir uns kurz unterhalten.“

Ich zog eine Augenbraue nach oben. „Und?“

„Naja, wir haben hauptsächlich über dich geredet.“

„Über mich?“ fragte ich verwirrt.

„Ja, über dich und Sasuke“

°DONG!!°

Schon erzählt man seiner besten Freundin von seinen Problem, hält sie es nicht für notwendig, es für sich zu behalten, naja, so ist Tenten eben. Aber mich wunderte es, dass nach der Beziehungskrise, sich Neji überwand mit ihr zu reden. Das ist schon gar nicht seine Art. Normalerweise, gibt er jedem die Schuld, nur sich nicht und schmolzt den ganzen Tag. Er ignoriert auch gerne mal Leute. Hmm, seltsam ist das. Hat der was genommen, dass er so drauf ist?

„Naja und sie hat mir von deiner Vorahnung erzählt, dass du glaubst, dass Sasuke dich wieder betrügt und so“

„Neji, jetzt komm auf den Punkt, ich habe nicht den ganzen Abend Zeit zum Quatschen“

„Ne, was hast du denn bitte noch vor?“ lachte er amüsiert.

Ich schnaufte.

„Na okay, also ich wüsste was, das dir helfen würde. Ich habe gehört, es soll wirklich helfen in Beziehungen und...-“

„Neji~“ motzte ich schon etwas genervt. Ich hatte schon den Hörer auf Lautsprecher geschaltet, weil sein Mundwerk mehr wog, als meine Hand vertragen konnte.

„Ja, schon gut. Der springende Punkt ist, es gibt ein Unternehmen, das die Treue einer Beziehung prüft...“

„Eine Treueagentur?“

„Ja genau, guckt dir mal ihre Homepage an. Die Agentur befindet sich in der nächsten Stadt, vielleicht ist es genau das Richtige für dich?“

„Hmm...mal gucken. Aber danke.“

„Okay Süße, dann will ich dich nicht weiter `stören`.“

Ein kleines Lachen hörte man wieder aus der Leitung.

„Tschüß, grüß Sasuke!“, verabschiedete er sich.

„Mach ich.“

Ich legte auf.

Ob ich wirklich eine Treueagentur anheuern soll?

Naja, kann ja nicht schaden, es sich mal anzuschauen.

Also gab ich bei Goolge „Treueagentur in Kiri-gakura“ ein.

Es gab viele Vorschläge. Ich nahm den Ersten, öffnete die Seite und las:

° °TREUE - AGENTUR Ist Ihr Partner immer öfter "auf Geschäftsreisen ?"

"mit Überstunden beschäftigt??" "mit Freunden unterwegs ???" Diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Dem Einfallsreichtum Ihres Partners sind keine Grenzen gesetzt. Sie haben Bedenken, dass Ihr Partner nicht treu und ehrlich ist? Dann rufen Sie uns an!! Telefon:

0 23 87 - xxxxxx Vereinbaren Sie mit uns ein persönliches und kostenfreies Beratungsgespräch. Wir geben Ihnen einen lückenlosen Bericht mit Datum, Uhrzeit und Aufenthaltsort Ihres Partners. In diesem Gespräch werden wir Sie auch über die Kosten informieren.

WICHTIG:

Wir würden Ihnen empfehlen, erst mal ein paar Tests an ihrem Partner durchzuführen, dies sollte heimlich geschehen. Um zu erfahren, was sie am Besten machen sollten, klicken sie auf den folgenden Link --> „Wie gewinne ich das Herz eines Mannes“°

Ich glaube, ich sollte wirklich den Partner-Test erst mal durchführen bevor ich voreilige Schlüsse schließe und die Partneragentur anrufe.

Also klinkte ich mit meiner Maus auf den Link und es öffnete sich noch eine Seite.

° Es ist an der Zeit, dass auch Sie die Geheimnisse erfahren, die Männer normalerweise unter allen Umständen versuchen, für sich zu behalten.

Sie und ich wissen: Männer lassen sich, was ihre Gefühle angeht, nur ungern "in die Karten schauen".

Aber ich bin der Meinung, dass jede Frau es verdient hat, den richtigen Mann an ihrer Seite zu haben und eine glückliche Beziehung mit ihm zu führen. Nur - dazu muss sie wissen, was sich in der Männerpsyche abspielt. Das Beste, um eine Beziehung wieder laufen zu lassen, ist, seine Liebe zu zeigen. Führe die unten angegebenen Sachen an deinem Mann durch, verwöhne ihn und schaue, ob er darauf eingeht.

Viel Erfolg!

Wie man seine Liebe zeigt

- Blumen schenken
- Liebesbriefe schreiben
- Liebesgedichte schreiben
- Küssen
- Für den Partner kochen
- Abendessen bei Kerzenschein
- Sich gegenseitig in die Augen schauen
- "Ich liebe Dich" sagen und es auch meinen
- Zärtliche Berührungen
- Händchen halten
- In den Arm nehmen
- Knuddeln
- Kuscheln
- Am Kamin-/Lagerfeuer zusammen kuscheln
- Süße Sachen ins Ohr flüstern
- Des and'ren Bauch streicheln
- Des and'ren Rücken kraulen
- Massieren
- Öfters mal zusammen einen Film anschauen
- Picknicken
- kurze oder lange Spaziergänge
- Spaziergänge bei Mondenschein
- Zusammen ein Vollbad bei Kerzenschein nehmen
- Zusammen lachen
- Sein Lächeln bewundern
- Zusammen Zeitschriften durchstöbern
- Etwas vorlesen
- Etwas vorsingen
- Den Partner in den Schlaf singen (und ihr / ihm dabei durchs Haar fahren)
- Den Partner beim Schlafen beobachten
- Den Partner verwöhnen, wenn er krank ist
- Den Partner mit irgendwas überraschen, was er mag
- Zusammen einkaufen gehen
- Zusammen tanzen gehen

Da hatte ich ja ziemlich viel zu tun.